SICHERHEITSDATENBLATT
Überarbeitet am: 2019.01.02
Version Nr.: 3
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

OdorCap 5700

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator
Produktbezeichnung OdorCap® 5700
Chemische Bezeichnung Mikrobielle Präparation.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Professionelle Nutzung. Zur Nutzung in Abwasserbehandlung.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Novozymes France SAS
Parc des Grillons Bâtiment 6
60 Route de Sartrouville
LE PECQ FRANCE/Fax: +33 (0)1 30 15 28 40/ +33 (0)1 30 15 15 45
ordersnzb@novozymes.com

1.4 Notrufnummer
+33 (0)1 30 15 28 40 (Arbeitszeiten)

---

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Kein gefährlicher Stoff und kein gefährliches Gemisch gemäß dem Globalen Harmonisierten System (GHS)

2.2 Kennzeichnungselemente
Kein gefährlicher Stoff und kein gefährliches Gemisch gemäß dem Globalen Harmonisierten System (GHS)

Signalwort
Keine

Sicherheitshinweise
P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

2.3 Sonstige Gefahren
Kontakt der Augen mit Staub kann zu mechanischer Reizung führen. Einatmen des Aerosols kann eine Reizung der oberen Atemwege verursachen.

Augenkontakt
Kontakt der Augen mit Staub kann zu mechanischer Reizung führen

Auswirkungen einer erhöhten Exposition
Vgl. Punkt 4

Sonstige Gefahren
Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT oder vPvB
Siehe Abschnitt 11 und 12 für weitere toxikologische Informationen.

---

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Substanz / Präparat Zubereitung

Das Produkt enthält keine Substanzen, die bei der gegebenen Konzentration eine Gefahr für die Gesundheit darstellen
Mikroorganismen-Gemisch auf einem natürlichen Träger; keiner der Inhaltsstoffe des Gemischs ist gefährlich.

---

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen
Erste Hilfe: An die frische Luft bringen. Falls die Anzeichen/Symptome fortbestehen ärztliche Hilfe hinzuziehen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.

Hautkontakt
Erste Hilfe: Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Sofort mit viel Wasser abwaschen. Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Augenkontakt
Erste Hilfe: Das Auge offen halten und langsam und vorsichtig 15-20 Minuten lang mit Wasser spülen. Kontaktlinsen ggf. nach 5 Minuten herausnehmen und dann mit dem Spülen des Auges fortfahren. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Verschlucken
Erste Hilfe: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die verwendeten Organismen sind nicht pathogen, können aber bei Kontakt mit offenen Wunden In-fektionen verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

---

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden
Ungeeignete Löschmittel	Keine
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Keine

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

---

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verschüttete Mengen aufnehmen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Staub- und Aerosolbildung vermeiden

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8

---

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben
Das Produkt wird unter Verwendung einer Reihe von Mikroorganismen formuliert, von denen bekannt ist, dass sie für Menschen nicht pathogen sind. Es wird empfohlen, bei Gebrauch, offene Wunden abzudecken.
Ausreichende Belüftung sicherstellen

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Gut verschlossen halten und an einem trockenen und kühlen Ort lagern 10-25 °C (32-77 °F)
In ungeöffneten Verpackungen – trocken und vor Sonneneinstrahlung geschützt. Das Produkt wurde für optimale Stabilität formuliert. Längere Lagerung oder ungünstige Bedingungen wie höhere Temperaturen oder höhere Luftfeuchtigkeit können dazu führen, dass höhere Dosen erforderlich sind.

7.3 Spezifische Endanwendungen
Keine Daten verfügbar

---

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

DMEL/DNEL/PNEC	Keine Daten verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen
Handschutz	Schutzhandschuhe
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz
Hautschutz	Angemessene Schutzausrüstung tragen

---

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Pulver
Farbe	Hellbraun
Geruch	Leichter Fermentationsgeruch.
Dichte (g/ml)	1
pH-Wert	Nicht relevant
Löslichkeit	Keine

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben	Es liegen keine Informationen vor

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität
Nicht relevant

10.2 Chemische Stabilität
Stabil bei den empfohlenen Lagerungsbedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine bei normaler Verarbeitung

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
kein(e,er)

10.5 Unverträgliche Materialien
Keine

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Kontakt der Augen mit Staub kann zu mechanischer Reizung führen
Einatmen des Aerosols kann eine Reizung der oberen Atemwege verursachen
Einatmen
Einatmen hoher Staubkonzentrationen kann zu einer Reizung der Atemwege führen

Augenkontakt
Kontakt der Augen mit Staub kann zu mechanischer Reizung führen

Hautkontakt
Keine bekannten Gesundheitsgefahren bei Berührung mit Haut

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität
Enthält laut GHS keine gefährlichen Bestandteile

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Potentiell biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Bioakkumulation ist unwahrscheinlich

12.4 Mobilität im Boden
Nicht relevant

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Die Bestandteile dieser Formulierung erfüllen nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoff

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Es liegen keine Informationen vor

---

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen

Entsorgung von Produktresten
Abfälle in anerkannten Abfallbeseitigungsanlagen entsorgen

Verunreinigte Verpackungen
Abfälle in anerkannten Abfallbeseitigungsanlagen entsorgen

---

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transportvorschriften
Keine gefährlichen Güter entsprechend den Transportvorschriften.
Besondere Vorsichtsmaßnahmen
Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich

14.1 UN-Nummer	Nicht zutreffend
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht zutreffend
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht zutreffend
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht zutreffend
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht zutreffend
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht zutreffend

---

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
WGK Einstufung 1

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

---

16. SONSTIGE ANGABEN

Haftungsausschluss
Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freigabe dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren nicht unbedingt gültig, wenn dies in diesem Text nicht ausdrücklich erwähnt wird. Außerdem ist der Kunde dafür verantwortlich, den sicheren Gebrauch dieser Produkte festzustellen, da die Anwendungsbedingungen außerhalb der Kontrolle von Novozymes liegen.

Schulungshinweise
Kontaktieren Sie das Novozymes-Kundenbetreuungszentrum.

Ende des Sicherheitsdatenblatts

1 / SH / 2019.01.15